

Besuch bei TÜV Rheinland

Ikuko Shibata

Lehrkraft an der Technischen Fachhochschule Kisarazu

„In Deutschland ist TÜV so berühmt wie Coca-Cola. Aber hier in Japan ist TÜV noch gar nicht bekannt“, sagte Herr Bernd Nürnberger, der Senior Projektmanager der elektrischen Produktion bei TÜV Rheinland am Anfang unseres Unternehmensbesuchs. Diese Worte waren für mich sehr eindrücklich. Die Situation von TÜV in Japan ist gut. Was die Bekanntheit des TÜV bei den Schülern angeht, spielt eine große Rolle, ob sie schon mal längere Zeit in Deutschland waren.

Z.B. die Studenten der Technischen Fachhochschule Kisarazu waren längere Zeit in Deutschland gewesen und kannten den TÜV schon gut; sie wollten gerne die Firma in Yokohama besuchen. Bei den anderen Schüler fiel die Wahl auf Auto- oder Herstellungsfirmen, deren Namen sie schon kannten. Die Schüler an der Technischen Fachhochschule unterscheiden sich von den anderen PASCH-Schülern, die später vor allem in geisteswissenschaftlichen Bereichen studieren möchten.

Dieses Jahr haben wir TÜV nicht in Shin-Yokohama, wo der Hauptsitz liegt und wir schon ein paar Mal waren, besucht, sondern wir waren im Technologiezentrum im Tsuzuki-Bezirk von Yokohama. Wir waren eine kleine Gruppe aus sechs Schülern von zwei PASCH-Schulen sowie zwei Begleiterinnen. Wir konnten uns die genauen Erklärungen von TÜV anhören und auch ein paar Labore besichtigen. Vor dem Gebäude steht ein Stück der Berliner Mauer, die der berühmte französische Künstler Thierry Noir bemalt hat. Alle Besucher und Spaziergänger können das Mauerstück sehen. Am Eingang der Firma gibt es außerdem eine symbolische Bärenstatue aus Berlin (die es sowohl in Berlin als auch in der Deutschen Botschaft in Tokyo gibt). So konnten wir Besucher im TÜV-Technologiezentrum in Yokohama ein bisschen deutsche Luft schnuppern.

Nicht weit vom Technologiezentrum liegen auch die Deutsche Schule Tokyo Yokohama und Bosch Yokohama, die ich beide gut kenne. Als ich am Bahnhof *Center-Kita* mit der blauen Linie der städtischen U-Bahn von Yokohama ankam, wusste ich deshalb für einen Moment nicht mehr, wohin ich jetzt gehen sollte. In diesem April wurde das Goethe-Institut Yokohama neu eröffnet und Yokohama hat sich zu einer Stadt

entwickelt, in der man noch besser Deutschland in Japan fühlen kann.

ドイツ企業訪問報告 TÜV Rheinland

「TÜV はドイツではコカコーラと同じくらい有名な会社なのに、日本ではほとんど知られていない」という、今回の企業訪問の冒頭でのニューンベルガ・ベルント氏（製品部シニアプロジェクトマネージャー）の言葉は印象的で、また、TÜV という会社の日本での実情を物語っているように思った。実のところ、この PASCH 校ドイツ企業訪問先として TÜV には何度もお世話になっているが、PASCH 校生にとっては、その知名度はドイツに滞在したことがあるかどうか、に関わってくるようだ。

ドイツに長期留学して帰ってきた木更津高専の学生たちは、さすがに TÜV のことをよく知っていて、横浜の TÜV の企業訪問にぜひ行きたい、と希望する。が、その他の多くの学生たちは、他の名前のよく知られた車の会社や製造メーカーに行きたがるのが常である。理系の木更津高専生でさえそうなのだから、他の学校の文系志望の PASCH 校生たちは、なおさらそうなのだろう。

さて今年の TÜV 訪問では、いつもお邪魔している新横浜本社ではなく、横浜市都筑区新山田にあるテクノロジーセンターを訪問させて頂いた。TÜV の企業訪問に参加した PASCH 校生が 6 名の少人数ということもあり、丁寧に説明して頂き、研究所も見学させてもらった。そして、テクノロジーセンターの入り口前にはベルリン在住のフランス人アーティスト、ティリー・ノワールがペイントしたベルリンの壁の一部が移設されており、また玄関にはおなじみのベルリンのシンボルの熊のマスコット（ベルリンにはいろいろなデザインのもものが町中に置かれていて、ドイツ大使館にも類似のものがあるあれです）、ドイツの雰囲気が漂っていた。

またこのテクノロジーセンターの近隣には、横浜ドイツ学園もあるし、Bosch 横浜事業所もあるので、わたしは横浜市営地下鉄ブルーライン「センター北駅」に降り立ったとき、一瞬、今日これから自分がいったいどこに行くのか分からなくなってしまったほどである。今年の 4 月にはゲーテ・インスティトゥート横浜校も開設されており、横浜はいま日本においてドイツを感じさせる町になりつつある。

柴田 育子（木更津高専）